

## Neunter Abschnitt.

## Von den Bedürfnissen des menschlichen Lebens.

Alle die Dinge, welche ich bisher aufgezählt habe, brauchen die Menschen zur Unterhaltung ihres Lebens. Dazu gehört nun Nahrung, Kleidung, Wohnung und Heilung.

\* \* \*

Die gewöhnliche Nahrung der Menschen ist das Fleisch und Fett der zahmen Thiere, als: der Rinder, Kälber, Schafe, Schweine, Ziegen, Gänse, Hühner, Enten, Tauben; auch vieler wilden Thiere, als: der Hirsche, Rehe, wilden Schweine, Hasen, Rebhühner, Fasanen, Schnepfen, Lerchen und vieler andern Vögel; desgleichen der Fische und Krebse. — Auch die Milch einiger zahmen Thiere wird gegessen und man kann daraus Butter und Käse machen. Ferner essen die Menschen Brot, Mehl und allerlei Gemüse: Reis, Hirse, Grütze, Graupen, Gries, Obst, Nüsse und andere Baumfrüchte; Hülsenfrüchte, als: Bohnen, Erbsen, Linsen; Kohl, Kräuter, Gurken, Melonen, Kirbisse; Wurzeln: weiße, rothe und gelbe Rüben, Kartoffeln (Erdäpfel, Erdbirnen), Sellerie; das Mark der Bäume, als Sago u. a. m.

Das beste Getränk ist Wasser. Außerdem trin-

ken